

Wichtige Hinweise zur schriftlichen Schwerpunktbereichsprüfung

Stand: 08.08.2022

A. Es sind mitzubringen:

1. Für alle Schwerpunktbereiche:

Mund-Nasen-Schutz (Maske), Füllfederhalter bzw. Kugelschreiber und **loses** Schreibpapier in DIN A 4-Format (**d.h. kein** "Klausurblock") in ausreichender Menge (das Mitbringen eines Taschenrechners ist grundsätzlich **nicht** erlaubt - Ausnahme: vgl. SPB 7 -).

Armbanduhren zur Zeitüberwachung sind erlaubt, Smartwatches und Mobiltelefone **nicht**.

2. Für den jeweiligen Schwerpunktbereich:

Die nachfolgend aufgeführten Gesetzessammlungen werden wie folgt abgekürzt:

1. Nomos (ZivR, StrafR, ÖR): Stud-Jur Nomos Textausgaben (Zivilrecht, Strafrecht, Öffentliches Recht), Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden
2. Sartorius I: „Verfassungs- und Verwaltungsgesetze“ Band I von Sartorius (Loseblatt) mit Ergänzungsband
3. Sartorius II: „Internationale Verträge - Europarecht“ Band II von Sartorius (Loseblatt)
4. Habersack [ehemals Schönfelder]: „Deutsche Gesetze“ (Loseblatt) mit Ergänzungsband

Soweit nicht anders aufgeführt, sind die Gesetzessammlungen in der neuesten Auflage, bei Loseblattsammlungen auf dem neuesten Stand zu verwenden.

Der Ergänzungsband von Sartorius I und der Ergänzungsband von Habersack [ehemals Schönfelder] sind jeweils mitzubringen, es sei denn, es ist in der nachfolgenden Aufstellung ausdrücklich anderes angegeben.

SPB 1/I und SPB 1/II:

Nomos (ZivR, StrafR, ÖR) **oder**

Sartorius I (ohne Ergänzungsband) **und**

Habersack [ehemals Schönfelder] (ohne Ergänzungsband), 186. oder 187. Ergänzungs-lieferung

SPB 2

Habersack [ehemals Schönfelder] (ohne Ergänzungsband), 186. oder 187. Aufl. **oder**
Nomos (ZivR)

SPB 3:

- a) Das gesamte Sozialgesetzbuch SGB I bis SGB XIV, Wallhalla-Verlag, 32. Auflage 2021 oder neuere Auflage **und**
- b) Arbeitsgesetze, Beck-Texte im dtv, 99. Auflage, 2021 oder neuere Auflage **und**
- c) Habersack [ehemals Schönfelder] (ohne Ergänzungsband) 186. Auflage oder neuere Auflage **oder** Nomos-Gesetze Zivilrecht **und**
- d) Sartorius I (ohne Ergänzungsband) **oder** Nomos-Gesetze Öffentliches Recht

SPB 4:

1. Habersack [ehemals Schönfelder] (ohne Ergänzungsband), 186. oder 187. Ergänzungslieferung **und**

Sartorius I (ohne Ergänzungsband)

Alternative zu 1.: NomosGesetze (StrafR, ZivR, ÖR)

und

2. Sartorius II

Alternative zu 2.:

Eine andere europarechtliche Gesetzessammlung in der jeweils neuesten Auflage, z.B. Robert Esser (Hrsg.), Europäisches und Internationales Strafrecht; diese muss folgende Texte enthalten: EMRK, EUV, AEUV, SDÜ und EU-Grundrechtecharta)

und

3. Abgabenordnung (Auszug aus Habersack [vormals Schönfelder])

Ergänzungsband **nicht** ausreichend)

und

4. Völkerstrafgesetzbuch (z.B. enthalten in NomosGesetze StrafR; Esser [Hrsg.],

Europäisches und Internationales Strafrecht; Beck-Text im dtv StGB)

SPB 5:

Habersack [ehemals Schönfelder], Loseblattsammlung, 186. oder 187.

Ergänzungslieferung (ohne Ergänzungsband) **und**

Sartorius I, Loseblattsammlung (ohne Ergänzungsband) **und**

Hufen/Jutzi/Westenberger, Landesrecht Rheinland-Pfalz,

jeweils in der neuesten Auflage

SPB 6/I:

Habersack [ehemals Schönfelder], Loseblattsammlung, 186. oder 187.

Ergänzungslieferung (ohne Ergänzungsband) **und**

Sartorius I, Loseblattsammlung (ohne Ergänzungsband), in der neuesten Auflage **und**

Jayme/Hausmann, Internationales Privat- und Verfahrensrecht (aktuelle Fassung)

Zusätzlich zur mündlichen Prüfung (noch nicht zur Klausur):

Schwartzmann, Völker- und Europarecht (aktuelle Fassung)

SPB 6/II:

Sartorius I, Loseblattsammlung (ohne Ergänzungsband) **und**

Sartorius II, Loseblattsammlung,

jeweils in aktueller Auflage/Sortierung

Alternativ zu Sartorius II:

Tomuschat/Walter, Völkerrecht, NOMOS, aktuelle Auflage **oder**

Dörr, Beck-Texte Völkerrecht, aktuelle Auflage **und**

Classen, Beck-Texte Europarecht, aktuelle Auflage

Die Mitnahme älterer Auflagen erfolgt auf eigenes Risiko.

Zusätzlich zur mündlichen Prüfung (noch nicht zur Klausur):

Jayme/Hausmann, Internationales Privat- und Verfahrensrecht (aktuelle Fassung)

SPB 7:

1. Beck'sche Textausgaben Steuergesetze (Loseblattsammlung) **oder**

Aktuelle Steuergesetze (Verlag C.H. Beck) **oder** Beck-Texte im dtv, SteuerG **oder**

NWB Textausgabe Deutsche Steuergesetze **oder** NWB Wichtige Steuergesetze

2. Habersack [ehemals Schönfelder] Deutsche Gesetze (ohne Ergänzungsband), 186. oder 187. Ergänzungslieferung **bzw.** Nomos (Zivilrecht)

3. Textbuch „Europäisches und Internationales Steuerrecht – Vorschriftensammlung“ (Auflage 2017) **oder**

OECD-Musterabkommen (aktuelle Fassung) **und** Sartorius I (ohne Ergänzungsband)

bzw. Nomos (Öffentliches Recht)

4. Ein Taschenrechner einfacher Art (fakultativ) ohne Textbearbeitungs- oder Speicherfunktion.

SPB 8:

Habersack [ehemals Schönfelder] (ohne Ergänzungsband), in der neuesten Auflage
und

Sartorius I, Verfassungs- und Verwaltungsgesetze (ohne Ergänzungsband) **oder**
Nomos Gesetze Öffentliches Recht, jeweils in der neuesten Auflage

und

Datenschutzrecht, Beck-Texte im dtv, in der neuesten Auflage

und

Förster/Uhrich/Zech, Geistiges Eigentum, Vorschriftensammlung zum gewerblichen
Rechtsschutz, Urheberrecht und Wettbewerbsrecht, in der neuesten Auflage

Die Normen sind jeweils in der neuesten Fassung zugrunde zu legen. Es dürfen auch –
auf eigenes Risiko – ältere Auflagen der Gesetzessammlungen verwendet werden.

B. Benutzung der Hilfsmittel:

Es ist nicht gestattet, Kommentare, Lehrbücher oder andere juristische Texte oder schriftliche
Aufzeichnungen oder mit Anmerkungen versehene Gesetzestexte, Laptops, Mobiltelefone
etc. in den Klausurensaal einschließlich aller Nebenräume (z.B. Toiletten) mitzubringen.
Etwa versehentlich mitgeführte Hilfsmittel oder Geräte dieser Art sind **vor** Beginn der
Klausurbearbeitung dem Aufsichtführenden in Verwahrung zu geben; falls dies nicht
geschieht, muss davon ausgegangen werden, dass die Hilfsmittel oder Geräte zu
Täuschungszwecken mitgeführt werden.

Taschen und Behältnisse sowie nicht benötigte Unterlagen sind auf Anweisung der
Aufsichtführenden an besonderer Stelle zu deponieren.

Einfache Unterstreichungen oder ähnliche Hervorhebungen (z.B. farbige Markierungen) in
den zugelassenen Gesetzessammlungen werden nicht beanstandet. Hingegen sind
Randnotizen aller Art (Texte oder §§) nicht erlaubt. Registerfahnen bzw. Griffregister sind -
unabhängig davon, ob käuflich erworben oder selbst hergestellt - nur insoweit zulässig, als
mit ihnen auf Gesetze als solche (z.B. BGB, VwGO etc.) hingewiesen wird. Unzulässig sind
Hinweise auf einzelne Paragraphenebenen (z.B. § 280 BGB oder § 40 VwGO). Es wird
darauf hingewiesen, dass die Arbeitsplätze während der Prüfung stichprobenartig kontrolliert
werden.

Es ist Sache jedes Prüflings, sich einwandfreie Textausgaben zu besorgen.

C. Anfertigung der Prüfungsaufgabe:

Die Bearbeitungen der Prüfungsaufgaben sind fortlaufend mit Seitenzahlen zu versehen. Auf
jedem Blatt ist die ausgeloste Kennziffer rechts oben anzugeben, die Blätter dürfen schon
entsprechend vorbereitet werden; die Blätter sind einzeln durchnummerieren und zwar
rechts unten; links ist ein Heftrand von ca. 1/3 des Blattes zu lassen. Die Beifügung Ihres
Namens, auch als **Unterschrift**, oder eines sonstigen Kennzeichens ist **unzulässig**.
Die Anfertigung von Abschriften bzw. Durchschriften der Klausur ist nicht gestattet.

D. Ordnungsverstöße:

Täuschungsversuche, die Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel oder sonstige erhebliche
Ordnungsverstöße ziehen die Folgen der §§ 4 und 19 Abs. 2 Satz 2 TStudPO nach sich.

E. Fernbleiben, Nichtablieferung:

Falls Sie ohne genügende Entschuldigung zur Anfertigung einer Aufsichtsarbeit nicht
erscheinen oder eine Aufsichtsarbeit nicht oder nicht rechtzeitig abliefern, so gilt die Arbeit
als mit „null Punkten“ bewertet.

Entschuldigungsgründe sind unverzüglich schriftlich geltend zu machen. Eine Erkrankung ist
grundsätzlich durch **amtsärztliches** Zeugnis nachzuweisen. Im Übrigen wird auf § 3
TStudPO hingewiesen. Die ärztliche Untersuchung sollte spätestens am Prüfungstag erfolgen.

Bei genügender Entschuldigung des Nichterscheinens oder der Nichtablieferung bleiben die bereits erbrachten Prüfungsleistungen unberührt; die fehlenden Aufsichtsarbeiten sind unter neuer Aufgabenstellung nachzufertigen.

Wird eine Aufsichtsarbeit abgegeben, so kann anschließend keine krankheitsbedingte Verhinderung geltend gemacht werden. Bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen muss sich der Prüfling entscheiden, ob er die Arbeit abgibt oder nicht und dann einen Antrag auf eine amtsärztlich nachgewiesene Verhinderung (vgl. oben) stellen will.

F. Schutz des Aufgabentextes:

Der Aufgabentext ist in jedem Fall - auch bei Abbruch der Bearbeitung - bei dem Aufsichtsführenden abzugeben. Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass die Veröffentlichung oder gewerbsmäßige Nutzung der Aufgaben sowie die Weitergabe an Dritte zwecks Veröffentlichung oder gewerbsmäßiger Nutzung unzulässig ist.

Aufteilung Schwerpunktbereichsklausuren im Termin H 22:

16.08.2022, K 101 (Kapelle auf Campus II):

SPB 2

SPB 6 I

SPB 6 II

SPB 8

17.08.2022, K 101 (Kapelle auf Campus II):

SPB 1 II

SPB 3

SPB 4

SPB 5

SPB 7